



**TRUMPF auf der MEDICA 2007
Düsseldorf, 14. – 17. November 2007**

Halle 13, Stand A42

Weltweit auf Erfolgskurs: TRUMPF Medizin Systeme

TRUMPF GmbH + Co. KG
Postfach 14 50
71252 Ditzingen
Deutschland

Marlies Kepp
Telefon +49 (0) 7156 303-37986
Marlies.Kepp@de.trumpf.com

14.11.2007 - Blatt 1 von 3

Ditzingen/Düsseldorf, 14.11.2007 – Flexible OP-Tisch- und Transportsysteme, ergonomische, deckenbasierte Arbeitsplatzsysteme sowie innovative Lösungen für OP-Beleuchtung und Telemedizin entwickelt und produziert TRUMPF Medizin Systeme als Komplettausstatter für Operationssaal und Intensivstation. An den deutschen Standorten in Puchheim bei München und in Saalfeld, Thüringen, entwickelt und produziert das Unternehmen Deckenstative, Operations- und Untersuchungsleuchten, mobiles Funktionsmobiliar für OP und Intensivpflege, Operationstische sowie Patientenpositionierungs- und Transportsysteme. 474 Mitarbeiter beschäftigte TRUMPF im Geschäftsbereich Medizintechnik zum 30.06.2007.

Tochtergesellschaften befinden sind in den USA, in Frankreich, Großbritannien, Österreich und China. In Singapur und Shanghai betreuen Kompetenzzentren den Asiatischen Markt. Den Kunden des Mittleren Ostens bietet TRUMPF ab Januar 2008 in einem weiteren Kompetenzzentrum in Dubai Vorführungen, Schulungen und Services in praxisgetreu als OP und Intensivstation gestalteten und mit neuester TRUMPF Technik ausgestatteten Räumen. In mehr als 70 Ländern ist TRUMPF Medizin Systeme mit Vertretungen präsent.

Das Geschäftsjahr 2006/07 konnte der TRUMPF Geschäftsbereich Medizintechnik erneut erfolgreich abschließen. Der Umsatz stieg gegenüber dem Vorjahr um rund fünf Prozent auf 113 Millionen Euro an. Um die wachsende Nachfrage bedienen zu können, baute TRUMPF für sechs Millionen Euro die Produktion in Saalfeld aus.



Marlies Kepp
Telefon +49 (0) 7156 303-37986
Marlies.Kepp@de.trumpf.com

14.11.2007 - Blatt 2 von 3

Auf 2.000 qm Fläche beherbergt der Neubau neben Büroräumen die Fertigung einer kompletten Produktlinie.

TRUMPF stellte 2005 die weltweit erste OP-Leuchte auf LED-Basis vor. Ein großer Erfolg: Seit der Markteinführung wurden über 2500 Leuchten verkauft. Die iLED unterstützt mit schattenfreiem Licht, scharfen Kontrasten und verstellbaren Farbtemperaturen die Arbeit der Ärzte in weltweit immer mehr Krankenhäusern. In den USA erhielt die iLED im Rahmen der „Healthcare Facilities Symposium & Expo 2006“ in Chicago die Auszeichnungen „Best in Show“ und „Architect’s Choice“. Diese hoch angesehenen Preise werden jährlich für die besten und innovativsten Produkte der Messe sowie für herausragendes Design für Produkte im Gesundheitswesen verliehen.

TRUMPF entwickelt die iLED stetig weiter und zeigt auf der MEDICA 2007 die neuartige Lichttechnologie ContrastLine. Diese macht mit schmalbandigem Licht aus farbigen LEDs Gewebeararten und Unterschiede im Organewebe noch deutlicher sichtbar. Als weiteres Highlight auf der Messe präsentiert TRUMPF die neue OP-Tischgeneration TruSystem 7500: Eine zukunftsweisende Innovation zur Arbeitserleichterung für das Personal, mehr Sicherheit für die Patienten und erhöhte Effizienz und Wirtschaftlichkeit in der Klinik. Dieses zukunftsweisende Wechselplattensystem erweitert das bisherige Produktportfolio von TRUMPF im Premiumsegment der OP-Tische. Konsequenz an den Wünschen der Anwender orientiert, verbindet es bewährte Eigenschaften – unter anderem Modularität und Kompatibilität mit allen TRUMPF Komponenten und Zubehör – mit neuen und innovativen Funktionen. Dazu gehören extreme Verstellgrade ebenso wie ein neues, intuitives Bedienkonzept und die sehr ergonomische und sichere Handhabung aller Komponenten. Ausdruck findet die innovative Technik auch in einem neuartigen

**Marlies Kepp**
Telefon +49 (0) 7156 303-37986
Marlies.Kepp@de.trumpf.com

14.11.2007 - Blatt 3 von 3

und funktionalen Design, das sich stark an die Anatomie des Menschen anlehnt.

Mit Qualität, Innovation und Kontinuität hat sich die TRUMPF Gruppe zu einem weltweiten Technologieführer entwickelt: bei Werkzeugmaschinen, Industrielasern, Hochleistungselektronik und Medizintechnik. Nicola Leibinger-Kammüller, Vorsitzende der Geschäftsführung der TRUMPF Gruppe, betonte in Ihrer Rede anlässlich der Bilanzpressekonferenz am 24. Oktober 2007: „Die Innovationskraft des Unternehmens war und ist entscheidend für den Unternehmenserfolg. Die hohe Forschungs- und Entwicklungs-Quote, intensive Kooperationen mit den führenden Hochschulinstitutionen und Forschungseinrichtungen sowie ein innovationsförderliches Unternehmensklima sind dafür die Voraussetzung.“ Der Gesamtumsatz der TRUMPF Gruppe betrug im Geschäftsjahr 2006/07 1,94 Milliarden Euro, was einer Steigerung von 18 Prozent entspricht. Bei TRUMPF tragen weltweit rund 7300 Mitarbeiter zum Unternehmenserfolg bei.



TRUMPF ist eine Hochtechnologiegruppe mit Schwerpunkten in der Fertigungs-, Laser- und Medizintechnik. Weitere Informationen zum Unternehmen finden Sie unter www.trumpf.com, zum Geschäftsbereich Medizintechnik unter www.trumpf-med.com. Detaillierte Informationen zum Auftritt auf der MEDICA bietet die Website www.medica.trumpf-med.com.